



---

**SITZUNGSVORLAGE**  
**B 2008/430/1402**

<u>Fachbereich/Aktenzeichen</u>	<u>Datum</u>	<u>öffentlich</u>
Fachdienst Volkshochschule 430	06.11.2008	

---

**E. Hamacher-Jestadt**

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Termin</u>
Volkshochschulausschuss	27.11.2008
Rat	01.12.2008

### **Jahresrechnung 2007 der Volkshochschule Oelde-Ennigerloh**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat Stadt Oelde, die Jahresrechnung 2007 der Volkshochschule Oelde-Ennigerloh zu beschließen.

#### **Maßnahme aus dem Stadtentwicklungskonzept 2015+**

**Nein**

#### **Sachverhalt:**

Die Jahresrechnung 2007 ist im September durch die Rechnungsprüfung der Stadt Oelde im Ergebnis ohne Beanstandung geprüft worden. Der Rat der Stadt Oelde wird in seiner Sitzung am Montag, den 01.12.2008, über die Jahresrechnung entscheiden.

Folgende Auffälligkeiten im Vergleich zur Jahresrechnung 2006 sind zu verzeichnen:

Der insgesamt errechnete Fehlbetrag hat sich gegenüber dem Ergebnis 2006 um rund 48.000 € von 67.734,11 € auf 115.879,39 € erhöht. Hauptgrund für die Erhöhung war der deutliche Rückgang der Landesmittel im Vergleich zum Vorjahr von 152.269,20 € um gut 40.000 € auf 111.544,48 €.

Die Einnahmen aus den „Teilnehmergebühren für Kurse“ (HHSt. 3500.110130) sowie entsprechend die Ausgaben für „Vergütungen und Honorare“ (HHSt. 3500.416000) liegen deutlich

unter dem Haushaltsansatz. Das begründet sich darin, dass zum Zeitpunkt der Erstellung des damaligen Haushaltsplans über die in Rede stehende Erhöhung der Teilnehmergebühren noch nicht entschieden war. Im Haushaltsansatz wurde die geplante Erhöhung einkalkuliert. Die Gebührenerhöhung ist letztlich jedoch nicht beschlossen worden; entsprechend wurden auch die Vergütungen und Honorare nicht erhöht.

Die HHSt'en „Teilnehmergebühren für zusätzliche Kurse“ (HHSt. 3500.110330) sowie das Pendant dazu „Honorare für zusätzliche Kurse“ (HHSt. 3500.416020) sind in 2007 neu in den Haushalt aufgenommen worden. Seit 2007 werden Einnahmen aus Kursgebühren und Ausgaben für Vergütungen und Honorare auf zwei unterschiedlichen Haushaltsstellen verwaltet: Die beiden neuen HHSt'en betreffen Einnahmen und Ausgaben für Kurse, die kostendeckend und/oder zusätzlich durch Drittmittel kalkuliert sind. Es handelt sich hierbei um Kurse, die die VHS für Firmen durchgeführt hat sowie um sämtliche Integrationskurse, die mit Bundesmitteln finanziert wurden.

Der Haushaltsansatz der HHSt. „Entgelte aus Werbung im Programmheft der VHS“ (HHSt. 3500.110335) wurde deutlich unterschritten. Erstmals sollte die VHS im Jahr 2007 durch den Verkauf von Werbeplätzen in ihrem VHS-Programm Werbeeinnahmen akquirieren. Die Akquise hat sich dann jedoch als ziemlich schwierig erwiesen, da alle angefragten Adressaten entweder den Werbeträger VHS-Programm für ihre Zwecke als uninteressant bewertet haben oder ihre Werbemittel nicht an einer öffentlichen Einrichtung, sondern eher an private Vereine vergeben wollten.

Die Prüfung der Jahresrechnung 2007 hat für die Stadt Ennigerloh eine Rückzahlung auf die geleisteten Vorauszahlungen in Höhe von 13.547,50 € ergeben.

Die Jahresrechnung 2007 der Volkshochschule Oelde-Ennigerloh befindet sich in der Anlage.

### **Anlage(n)**

Jahresrechnung 2007 der Volkshochschule Oelde-Ennigerloh